



Wohn- und Arbeitsbereich



Schlafnische

LIVING LAB

TEMPORÄRES ZUHAUSE – DAUERHAFT SICHTBAR

Mehr Sichtbarkeit und Wohnraum für den Wissensstandort Davos!

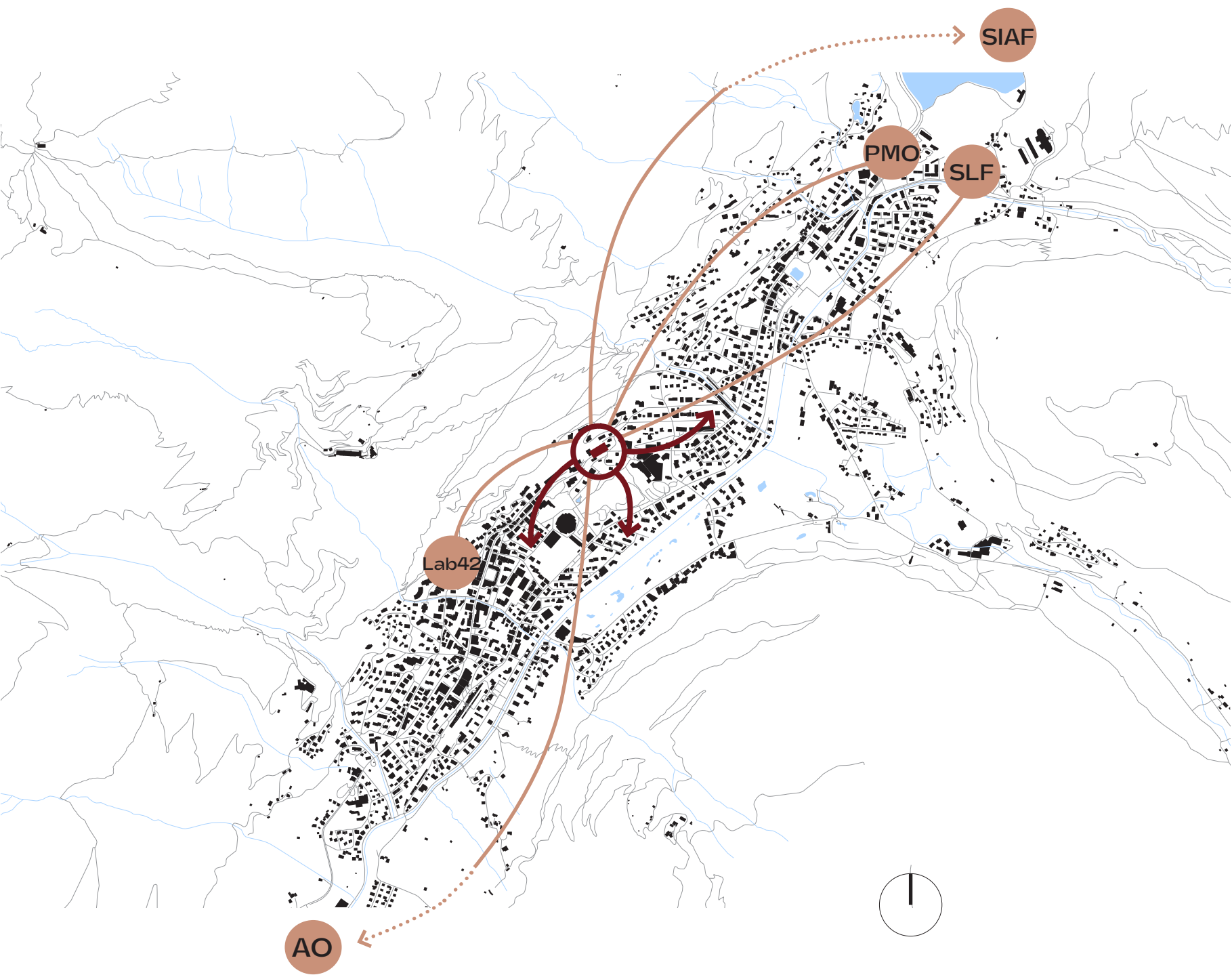
Das Raumkonzept bietet Platz für bis zu drei temporäre Bewohner:innen – etwa Praktikant:innen, Doktorierende oder ETH-Studierende, die für eine begrenzte Zeit an einem der wissenschaftlichen Institute in Davos tätig sind. Sie erhalten nicht nur einen Wohn- und Arbeitsort, sondern werden zugleich Teil einer offenen, sichtbaren Wissenskultur in Davos.

Ein Filtersystem aus Schaufensterscheiben, halbtransparenten Vorhän-

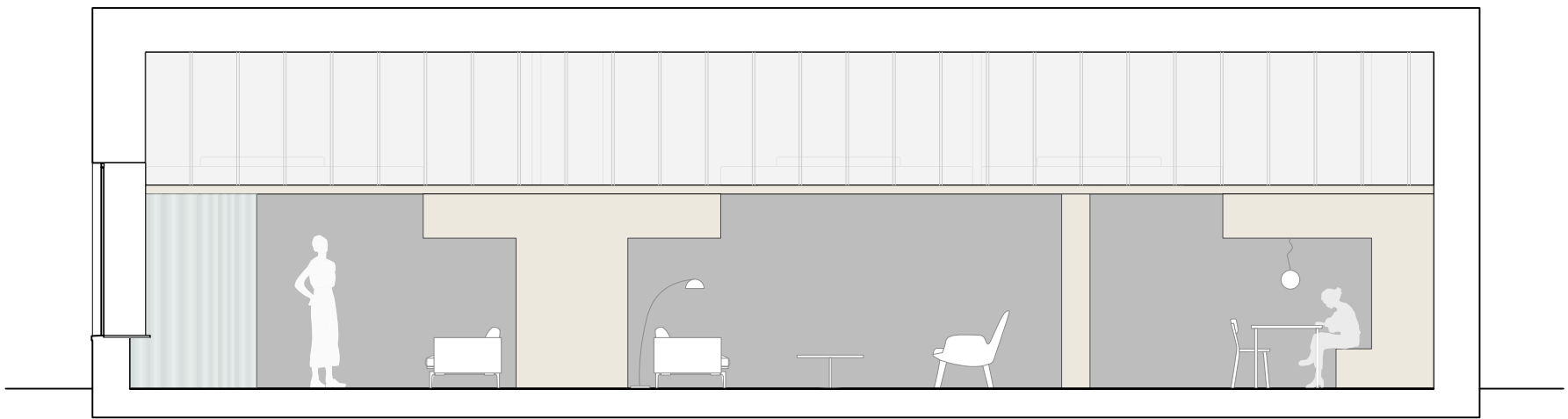
gen und Projektionen schafft ein Wechselspiel zwischen Sichtbarkeit und Privatsphäre. Texte auf den Fenstern informieren über die wissenschaftliche Arbeit, QR-Codes führen zu Podcasts, eine durchscheinende Textilfläche wird mit wechselnden Bildern bespielt.

Im hinteren Bereich sorgen Vorhänge für Rückzugsmöglichkeiten und schirmen halbprivate Wohnzonen ab. In den oberen Schlafnischen hat jede Person einen eigenen, abgetrennten Bereich mit Stauraum. Wohnen und Arbeiten gehen hier ineinander über.

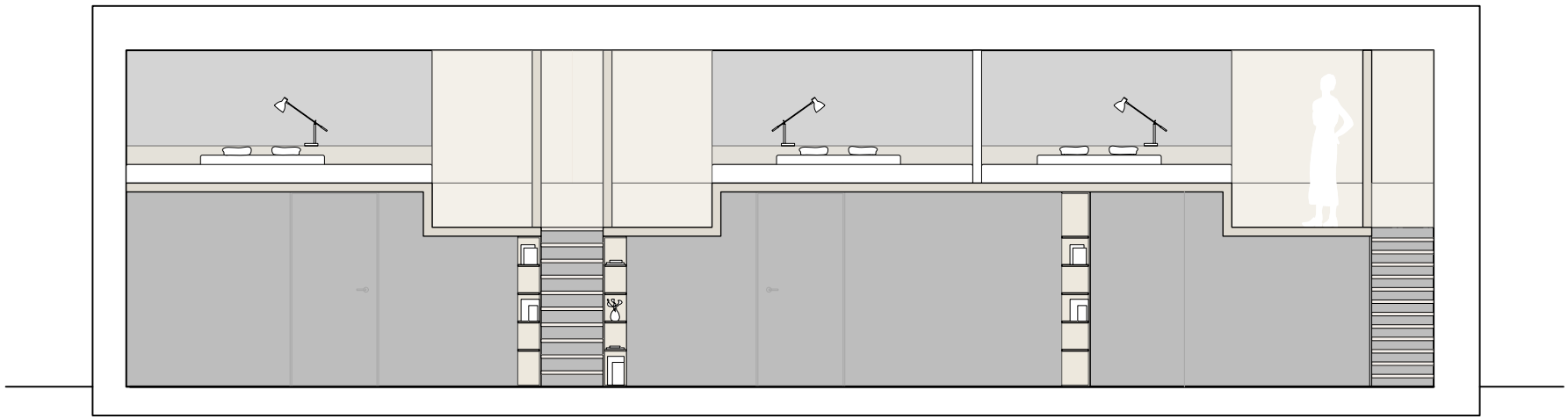
G18 | Ines Blank und Caterina Nobile | RANU+UM FS25 | HSLU T&A IIA



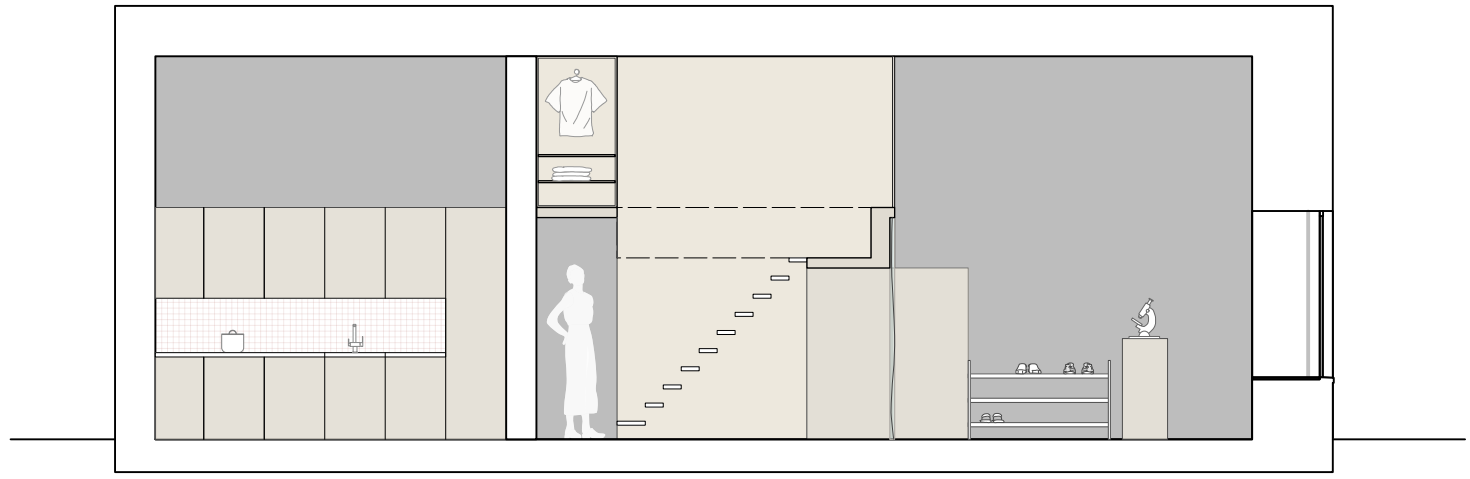
Lageplan Wissenschafts-Institute Davos | Promenade 93



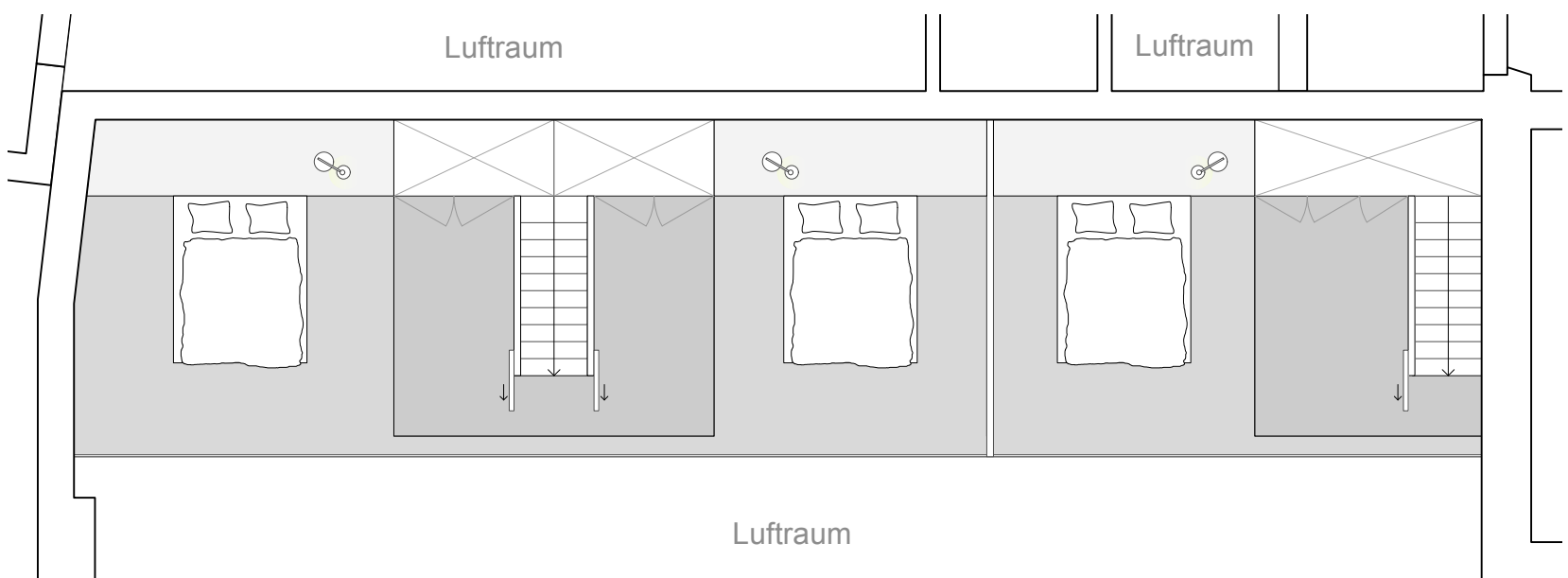
Ansicht Schlafpodest & Wohnbereich



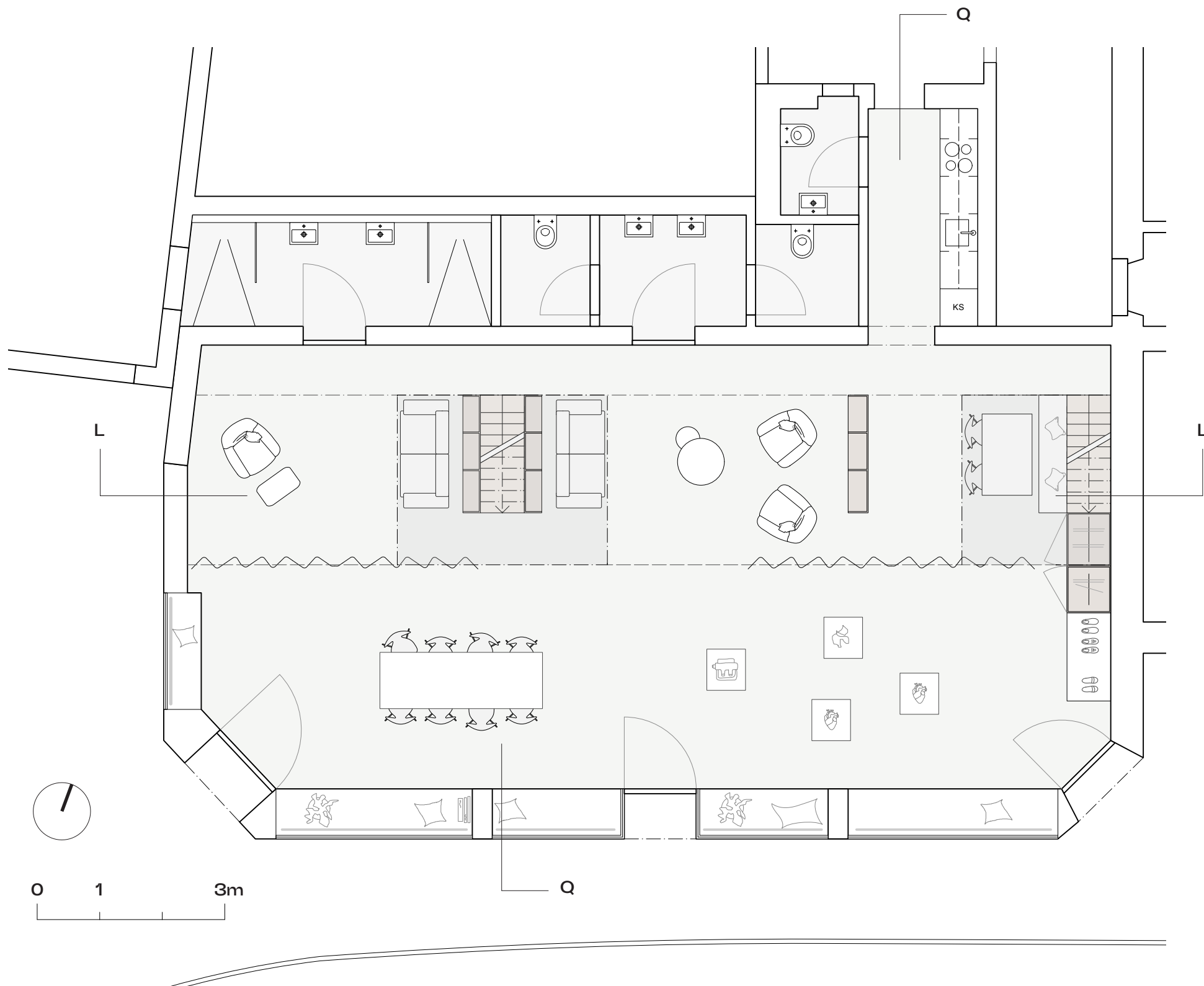
Längsschnitt



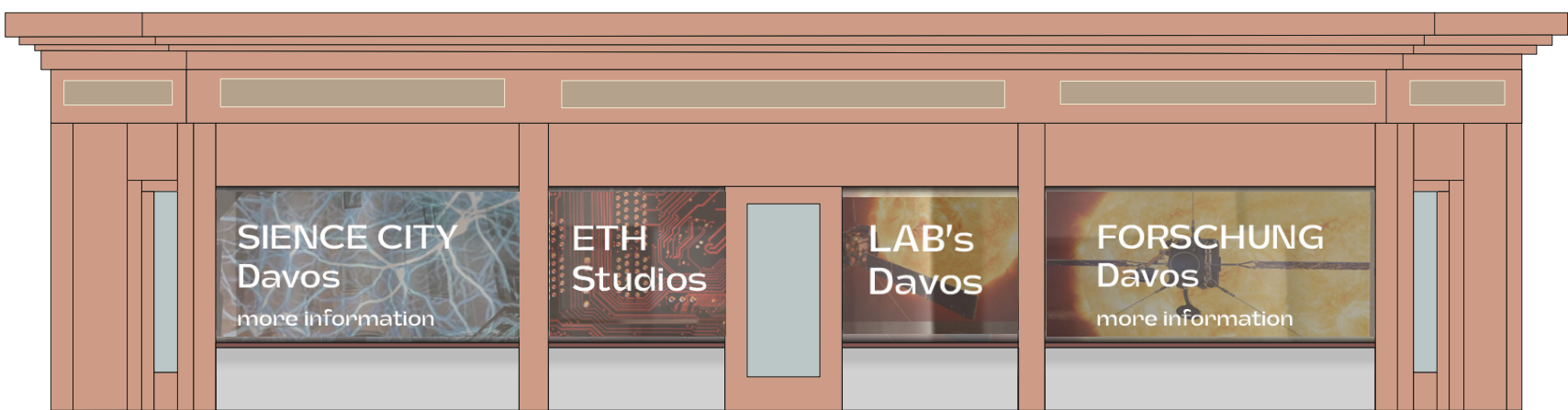
Querschnitt



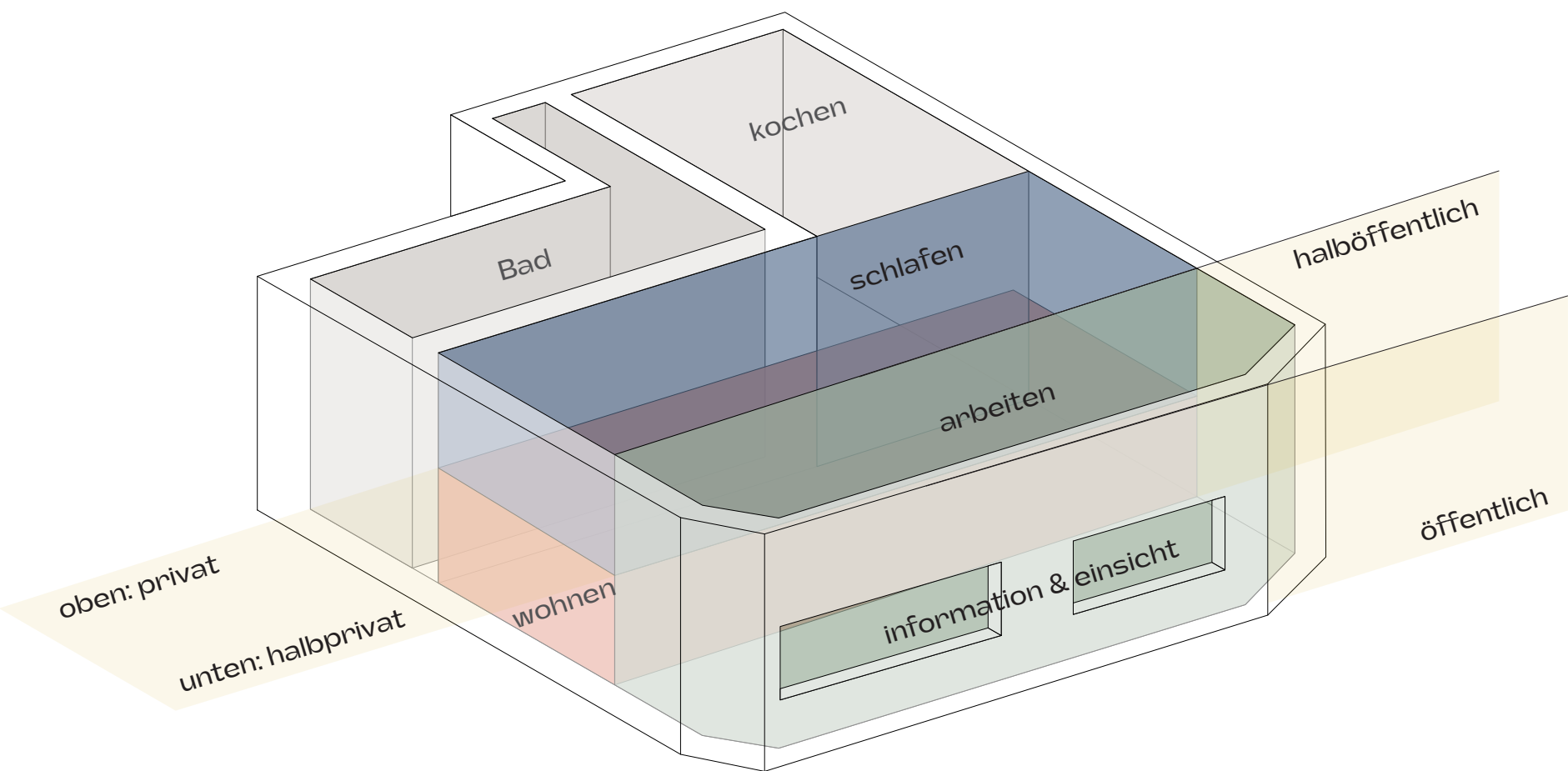
Grundriss Podest



Grundriss | Massstab 1:75



Fassadenansicht



Schema Nutzungszonen & Öffentlichkeitsgrade